



Land unter – der Mensch vor der Katastrophe
“Menschliche Wahrnehmung singulärer hydrologischer Ereignisse”
21.-22. März 2016
in
Halle/Saale, Deutschland

Thema der internationalen wissenschaftlichen Tagung

Angesichts mehrerer extremer Naturereignisse in den letzten Jahren und der immer größeren Verwundbarkeit unserer Gesellschaften durch derartige Katastrophen erscheint eine interdisziplinäre Diskussion über deren Bedeutung für das menschliche Leben und Planen nötig geworden. Die Tagung möchte daher unterschiedliche wissenschaftliche Perspektiven auf diese Phänomene miteinander in Diskurs bringen. Referate aus den Natur-, Geistes- und Kultur-wissenschaften sowie aus den Theologien sollen dabei die Frage erörtern, wie ein Bewusstsein für derartige Gefahrensituationen geschaffen werden kann und sie als individuelle und kollektive Erfahrung dauerhaft präsent bleiben, so dass durch Änderung von Verhaltensweisen im Allgemeinen und durch Prävention im Vorfeld solcher singulärer Ereignisse diese verhindert oder in ihren Aus-wirkungen gemindert bzw. erfolgreicher bewältigt werden können.

Zu dieser Tagung laden wir Sie recht herzlich ein.

Prof. Dr. Hans Moser
moser@bafg.de

Prof. Dr. Harald Schwillus
harald.schwillus@kaththeol.uni-halle.de

Programm

Tag 1 – 21. März 2016

Einführung	
09:30 – 10:00	Anmeldung / Registrierung (Kaffee und Tee)
10:00 – 10:30	Begrüßung und Eröffnung der Tagung – Prof. Dr. Hans Moser, Präsident der KHR / Prof. Dr. Harald Schwillus, Universität Halle
10:30 – 12:00	Eröffnungsvortrag zum Thema (wissenschaftlich gesehen) – Was ist ein singuläres hydrologisches Ereignis? - Prof. Dr. Günter Blöschl, Technische Universität Wien
12:00 – 13:00	Mittagessen
Session 1: Katastrophe und Medien	
13:00 – 13:45	Die Medialisierung der Katastrophe. Begründung und Formierung von Hilfsaktionen der Bundesrepublik Deutschland nach 1945 – Prof. Dr. Patrick Merziger, Universität Leipzig
13:45 – 14:30	Risiko- und Krisenkommunikation im Kontext von Naturkatastrophen: Kommunikationswissenschaftliche Erkenntnisse zur menschlichen Wahrnehmung in Organisationen und der Bevölkerung – Dr. Andreas Schwarz, Technische Universität Ilmenau
14:30 – 15:00	Kaffee-/Teepause
Session 2: Klima und Abflussverhalten	
15:00 – 15:45	Wetterchroniken im kultur- und alltagsgeschichtlichen Kontext. Ein Streifzug durch die Datenbank Euro-Climhist (Schweiz) 1501-1863 – Prof. Dr. Christian Pfister, Universität Bern
15:45 – 16:30	Extreme Abflüsse von Rhein und Elbe: Wahrscheinlichkeit und Folgen – Dr. Jaap Kwadijk, Unabhängiges Forschungsinstitut Deltares, Delft
16:30 – 17:00	Abschließende Worte zum Tag 1 – Prof. Dr. Hans Moser / Prof. Dr. Harald Schwillus
18:00	Tagungsdinner im Dorint Hotel

Tag 2 – 22. März 2016

Session 3: Religion und Bewältigung von Katastrophen	
08:30 – 09:00	Kaffee-/Teepause
09:00 – 09:40	Gottesdienste als Beitrag zur Bewältigung einer Naturkatastrophe – Einige Überlegungen aus liturgiewissenschaftlicher Perspektive – Dipl.-Theol. Brigitte Benz, Universität Erfurt
09:40 – 10:20	Katastrophen und die Möglichkeiten menschlicher Einflussnahme in der mittelalterlichen islamischen Literatur: ein Überblick – Prof. Dr. Anna Akasoy, Hunter College, New York
10:02 – 11:00	Wo war Gott, als er nicht da war? Katastrophen, Kinder, Krisenbewältigung – Prof. Dr. Hans Mendl, Universität Passau
11:00 – 11:30	Das Löwengebäude der Universität Halle. Einige Anmerkungen zum Tagungsort. – Dr. Ralf-Torsten Speler, Präsident der Vereinigung der Förderer und Freunde der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
11:30 – 12:30	Mittagessen
Session 4: Naturgefahren und (menschliche) Wahrnehmung	
12:30 – 13:15	Risikowahrnehmung bei drohendem Unwetter – Ergebnisse einer repräsentativen Befragung in Berlin – Dr. Katja Schulze, Freie Universität Berlin
13:15 – 14:00	Naturgefahren: Wahrnehmung und Meinung - Fakten und Entwicklungen – Andreas Hahn, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.
14:00 – 14:30	Kaffee-/Teepause
Session 5: Mythos und Realität	
14:30 – 15:15	Von der Sintflut zum Tsunami. Mythische Bilder und die Deutung realer Katastrophen – eine transkulturelle Sicht – Prof. Dr. Monica Juneja, Universität Heidelberg
15:15 – 16:00	Hochwasser als Risiko und Erfahrung – Dr. Christian Kuhlicke, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig
16:00 – 17:00	Zusammenfassung der Sessionen und Schlusswort – Prof. Dr. Hans Moser / Prof. Dr. Harald Schwillus

Sprache

Die Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch. Es findet keine Übersetzung statt.

Tagungsort und Anreise

Die Tagung findet im Löwengebäude der Martin-Luther-Universität Halle (Universitätsplatz 10, 06106 Halle) statt.

Link Anreise Löwengebäude:

<http://wcms.itz.uni-halle.de/download.php?down=39896&elem=2907668>

Anmeldung und Tagungsgebühren

Bitte melden Sie sich bis zum **29. Februar 2016** zur Teilnahme an der Tagung "Menschliche Wahrnehmung singulärer hydrologischer Ereignisse" auf der Internetseite der Internationalen Kommission für die Hydrologie des Rheingebietes (KHR) <http://www.khr-chr.org> oder beim Sekretariat des Instituts für Katholische Theologie und ihre Didaktik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg unter der E-Mail-Adresse petra.olk@kaththeol.uni-halle.de an.

Die Tagungsgebühr beträgt 10,- € und beinhaltet die Teilnahme an den Vorträgen sowie eine kleine Pausenverpflegung.

Für eine Tagungsgebühr von 50,- € können Sie zusätzlich zu den Verträgen einschließlich Pausenverpflegung am Dinner (Montag) und an den Mittagessen an beiden Tagen teilnehmen.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr von 10,- € bzw. von 50,- € bis zum 15. März 2016 auf das Konto der KHR IBAN: NL11 INGB 0005 7002 21, BIC: INGB NL 2A der ‚Stichting CHR‘ Lelystad, Niederlande.

(Für die eingeladenen Sprecher und die KHR-Mitglieder entfällt die Tagungsgebühr.)

Hotels und Übernachtung in Halle

In den Hotels Dorint "Charlottenhof" und Dormero "Rotes Ross" sind für die Tagungsteilnehmer/innen Zimmer vorreserviert. Falls Sie ein Zimmer benötigen, mailen wir Ihnen das Buchungsformular, nachdem wir Ihre Anmeldung erhalten haben.

Link Anreise Hotel Dorint "Charlottenhof":

[https://www.google.de/maps/place/Dorint+Charlottenhof+Halle+\(Saale\)/@51.4798795,11.9787857,17z/data=!3m1!4b1!4m2!3m1!1s0x47a66344eb8e85e5:0x8e89e1bc48804757](https://www.google.de/maps/place/Dorint+Charlottenhof+Halle+(Saale)/@51.4798795,11.9787857,17z/data=!3m1!4b1!4m2!3m1!1s0x47a66344eb8e85e5:0x8e89e1bc48804757)

Link Anreise Hotel Dormero "Rotes Ross":

<https://www.google.de/maps/place/DORMERO+Hotel+Rotes+Ross/@51.4794969,11.9755982,17z/data=!3m1!4b1!4m2!3m1!1s0x47a6634431fabeb9:0xb00ade8abc8f9711>

Tagungsorganisation

Die Tagung wird organisiert und veranstaltet durch die Internationale Kommission für die Hydrologie des Rheingebietes (KHR/CHR) in Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) und der Klima und Wasser Abteilung der Welt Meteorologischen Organisation (WMO).

Inhaltliche Fragen zur Tagung richten Sie bitte an:

Prof. Dr. Hans Moser

Vorsitzender der Internationalen Kommission für die Hydrologie des Rheingebietes

moser@bafg.de

Prof. Dr. Harald Schwillus

Geschäftsführender Direktor des Instituts für Katholische Theologie und ihre Didaktik

Professur für Religionspädagogik und Katechetik
harald.schwillus@kaththeol.uni-halle.de

Für Fragen hinsichtlich der Organisation:

Bitte besuchen Sie unsere Website unter <http://www.chr-khr.org> oder wenden Sie sich direkt an das KHR-Sekretariat ute.menke@rws.nl (+31651779945) und eric.sprokkereef@rws.nl (+31653649414).